



Datum: 1. Juli 2020
 Zeit: 20:00 – 22:00 Uhr
 Ort: Grosser Saal, KGH
 Vorsitz: Verena Bula, Präsidentin
 Protokoll: Eva Baumann-Neuhaus, Aktuarin

Traktanden:

1. Jahresrechnung 2019
2. Jahresbericht 2019
3. Grundsatzklärung: Wohnsitz nicht in der politischen Gemeinde Seen
4. Mitteilungen der Kirchenpflege

Ablauf:

19:30 Apéro im Foyer
 20:00 Beginn der Versammlung

Begrüssung	Begrüssung
Entschuldigungen: <ul style="list-style-type: none"> • Irene Minati • Mauro Greco • Jonas und Miriam Waffenschmitt-Werren • Oliver Rüegg • Daniela Roth-Nater 	Entschuldigungen
Gäste / Nichtmitglieder (auf speziellen Plätzen) <ul style="list-style-type: none"> • Albert Weber, Architekt • Christoph Stebler • Markus Würzer • Irene Minati 	Gäste
Formelle Eröffnung	Formelle Eröffnung
Die Präsidentin, Verena Bula, eröffnet die Versammlung und erörtert das Vorgehen zur amtlichen Einladung und Aktenaufgabe im Vorfeld der Versammlung. <ul style="list-style-type: none"> • Die Einladung zur Versammlung erfolgte fristgerecht durch die amtliche Publikation im Landboten vom 2. Mai 2020 sowie im <i>chilefäischer</i> und auf der Homepage der Kirchgemeinde. • Der Landbote ist das amtliche Publikationsorgan. Publikationen im <i>chilefäischer</i> und auf der Homepage gelten als zusätzliche Dienstleistungen und haben keine rechtliche Relevanz. • Die Akten lagen während vier Wochen vor der Versammlung im Sekretariat auf. 	

Protokoll Kirchgemeindeversammlung 1/2020

	Es gibt keine Einwände zur Einladung. Die Versammlung ist beschlussfähig.	
	Wahl der StimmzählerInnen	StimmzählerInnen
	Die StimmzählerInnen dürfen weder der Kirchenpflege noch der RPK angehören. Zur Wahl vorgeschlagen werden: 1. Esther Widmer, Oberseenerstrasse 24, fe.widmer@bluewin.ch 2. Marianne Hofer, Bülackerweg 8, mariann.hofer@gmx.ch Die StimmzählerInnen werden einstimmig gewählt.	
	Feststellen der Stimmberechtigten	Stimmberechtigte
	Alle in Seen wohnhaften Mitglieder der reformierten Landeskirche ab 16 Jahren sind stimmberechtigt. Von niemandem der Anwesenden wird das Stimmrecht bestritten. Die Auszählung der Stimmberechtigten durch die StimmzählerInnen ergibt: <u>89 Stimmberechtigte</u> Das Präsidium hat ein Stimmrecht, macht von diesem aber nur im Falle eines notwendigen Stichentscheids Gebrauch. Es gilt das einfache Mehr. Enthaltungen werden nicht gezählt.	
	Traktanden	Traktanden
	1. Jahresrechnung 2019 2. Jahresbericht 2019 3. Grundsatzerklärung: Wohnsitz nicht in der politischen Gemeinde Seen 4. Mitteilungen der Kirchenpflege Es liegt kein Antrag zur Traktandenänderung vor.	
1	Jahresrechnung 2019	Jahresrechnung 2019
	Der Gutsverwalter Armin Zehnder erläutert die Jahresrechnung: Die Rechnung 2019 ergibt mit CHF 1'378'902 gegenüber dem Budget von CHF 1'484'500 einen Minderaufwand von CHF 105'598. Der Minderaufwand ergibt sich vor allem in den Bereichen Diakonie, Bildung und Liegenschaften durch geringere Lohn- und Unterhaltskosten. Gegenüber der vom Stadtverband zugeteilten Budgetquote von CHF 1'461'309 beträgt der Minderaufwand insgesamt CHF 82'406. Dieser wird den Reserven gutgeschrieben wird. Die Reserven betragen am 31.12.2019 CHF 309'342.	Präsentation der Jahresrechnung 2019
	Bericht von Samuel Sönnichsen, dem Präsidenten der RPK:	Stellungnahme RPK

Protokoll Kirchgemeindeversammlung 1/2020

	<p>Die finanztechnische Prüfung wurde wie gewohnt durch die Revisionsfirma <i>Consultive Treuhand AG</i> in Winterthur durchgeführt und ohne Einwände akzeptiert.</p> <p>Die RPK befand die Jahresrechnung 2019 an ihrer Sitzung vom 9. Mai 2020 ebenfalls als gut.</p> <p>Die Minderausschöpfung ist erfreulich und v.a. zurückzuführen auf die geringeren Aufwände im Immobilienbereich.</p> <p>Die Zunahme der Reserve ist ebenfalls erfreulich.</p> <p>Die RPK empfiehlt der Versammlung einstimmig, die Rechnung 2019 zu genehmigen.</p>	
	<p>Es wird keine Debatte erwünscht.</p> <p>Beschluss: Die Jahresrechnung 2019 wird ohne Gegenstimme angenommen.</p> <p>Armin Zehnder wird für die ausgezeichnete Führung der Rechnung gedankt.</p>	Abnahme der Jahresrechnung 2019
2	Jahresbericht 2019	Jahresbericht 2019
	<p>Der Jahresbericht entsteht jeweils in Zusammenarbeit mit den RessortsvertreterInnen der Kirchenpflege und den Angestellten. Er verschafft einen kurzen Überblick über die Tätigkeiten und Ereignisse des vergangenen Jahres und kann niemals vollständig sein.</p> <p>Der Jahresbericht wurde mit dem <i>chilefäischer</i> bereits versandt und ist auch auf der Homepage einsehbar.</p> <p>Die Präsidentin bedankt sich beim Pfarsteam, bei den Angestellten, den Behördenmitgliedern, den Freiwilligen und allen Gemeindemitgliedern für ihren Einsatz im vergangenen Jahr.</p> <p>Die Versammlung verlangt keine Verlesung des Jahresberichts 2019 und nimmt diesen zustimmend zur Kenntnis.</p>	
3	Änderung Wohnsitzpflicht für Behördenmitglieder	Änderung Wohnsitzpflicht Behördenmitglieder
	<p>Gemäss Kirchenordnung ist es möglich, Personen in die Kirchenpflege zu wählen, die aufgrund ihres Wohnsitzes nicht zur Kirchgemeinde Seen gehören:</p> <p><i>Art. 160, Abs. 3</i> <i>Die Kirchgemeindeordnung kann für die Mitglieder der Kirchenpflege auf den politischen Wohnsitz in der Kirchgemeinde verzichten.</i></p> <p>Die Kirchenpflege Seen hat am 11. Dezember 2019 beschlossen, von dieser Möglichkeit Gebrauch zu machen und der Kirchgemeindeversammlung (KGV) einen Antrag für eine entsprechende Anpassung der Kirchgemeindeordnung vorzulegen.</p> <p>Bei Annahme des Antrags durch die KGV, muss der Kirchenrat die Änderung ebenfalls genehmigen. Rechtskräftig wird sie nach Ablauf der Fristen gemäss Art. 153, Abs. 3 der Kirchenordnung.</p>	

Protokoll Kirchgemeindeversammlung 1/2020

	<p>Diskussion:</p> <p>Frage: Geben wir nicht zu viel aus der Hand, wenn sich Personen aus dem ganzen Kanton Zürich wählen lassen können?</p> <p>Antwort: Die KGV macht die Wahlvorschläge und kann in jedem einzelnen Fall bestimmen, wie sie vorgehen will.</p> <p>Frage: Was geschieht, wenn Personen wegziehen?</p> <p>Antwort: Wer den Kanton verlässt, ist nicht mehr Mitglied der Züricher Landeskirche und kann darum auch nicht mehr Behördenmitglied sein.</p> <p>Beschluss (90 Stimmberechtigte): Die KGV nimmt den Antrag mit 7 Enthaltungen und ohne Gegenstimmen an.</p>	
4	Mitteilungen aus der Kirchenpflege	Mitteilungen
	<p>Personelles</p> <p>Joël Roth-Nater</p> <p>Mitten in der Corona Zeit ist Joël Roth-Nater verstorben. Er erlitt einen Herzinfarkt und ist aus dem Koma nicht mehr erwacht.</p> <p>Die Versammlung gedenkt in einer Schweigeminute des Verstorbenen und der hinterbliebenen Familie.</p> <p>KirchgemeindePlus</p> <p>Die Abstimmung vom 17. Mai wurde verschoben auf den 27. September 2020. Eine Podiumsdiskussion wird am 19. August 2020 stattfinden.</p> <p>Berufsabschluss</p> <p>Simon Rohrer hat seine Ausbildung am TDS zum Sozialdiakon abgeschlossen. Herzliche Gratulation! Er wird nun nach England ziehen.</p> <p>Aus der Kirchenpflege sind Rücktritte zu verzeichnen:</p> <p>Rücktritte aus der Kirchenpflege:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Armin Zehnder (Finanzen, Spendgut) • Marianne Etter (Senioren, Kommunikation, Vize) • Erich Meier (Liegenschaften) • Verena Bula (Präsidium) 	<p>Personelles</p> <p>KG+</p> <p>Berufsabschluss</p> <p>Rücktritte Kirchenpflege</p>
	Beat Leutholt (Kirchenpfleger) bedankt sich bei allen Mitarbeitenden und Freiwilligen der Kirchgemeinde Seen für ihren Einsatz während der Coronazeit.	
	Offizielle Anfragen sind keine eingegangen.	
	Fragen können nach Abschluss der Versammlung noch geäussert werden.	

Protokoll Kirchgemeindeversammlung 1/2020

	Formeller Abschluss	Formeller Abschluss
	<p>Einwände müssen bereits in der Kirchgemeindeversammlung mündlich eingebracht werden, wenn ein Stimmrechtsrekurs folgen soll.</p> <p>Die Rechtsinstanz ist die Bezirkskirchenpflege Winterthur. Ein Stimmrechtsrekurs kann dort innert 5 Tagen eingereicht werden. Übrige Beschwerden (Gemeindebeschwerden) können innert 30 Tagen, von der Veröffentlichung des Beschlusses angerechnet, erfolgen.</p> <p>Es gibt keine Einwände.</p>	Einwände
	Das Protokoll liegt ab Mittwoch, 8. Juli 2020 und dann während 20 Tagen im Sekretariat zur Einsicht auf. Ebenfalls wird es auf die Homepage gestellt.	Protokolleinsicht
	<p>Die Präsidentin bedankt sich bei den Anwesenden für ihr Erscheinen und Mitdenken.</p> <p>Besonders bedankt sie sich beim Hausdienst für das Einrichten des Saals und die Vorbereitung des Apéros.</p>	Dank
	<p>Marianne Etter bedankt sich im Namen der Kirchenpflege bei der Präsidentin, Verena Bula, für ihren langjährigen Einsatz. Sie überreicht ihr ein Geschenk und einen Blumenstrauss.</p> <p>Verena Bula hat in ihren 15 Amtsjahren 36 Kirchgemeindeversammlungen geleitet.</p> <p>Zum Abschluss stimmt Verena Bula das <i>Lied Ehre sei Gott in der Höhe</i> an.</p> <p>Herzlichen Dank und alles Gute, liebe Verena!</p>	

Für die Richtigkeit des Protokolls:

Winterthur, 3. Juli 2020

Die Protokollführerin:

Eva Baumann-Neuhaus

Die Präsidentin:

Verena Bula

Die Stimmzähler:

Esther Widmer

Marianne Hofer